Liste der Reduviidae von NRW mit Fundortangaben

PETER KOTT

Kurzfassung:
Es wird eine Liste für alle nordrhein-westfälischen Reduviidae gegeben, deren Funde mir bis August 2018 bekannt gewordenen sind.

Schlagworte:
Reduviidae, Nordrhein-Westfalen

Abstract:
All Reduviidae in North Rhine-Westphalia of which I got to know till August 2018 are published in this list.

Keywords:
Reduviidae, North Rhine-Westphalia

Einleitung, Material und Methoden

Für die Liste der Reduviidae von NRW wurden alle Daten ausgewertet, die mir aus Veröffentlichungen oder durch persönliche Mitteilungen (Mitt.) bis August 2018 bekannt wurden. Die Daten wurden durch eigene Funde ergänzt, die bisher unveröffentlicht blieben. Die Angaben von STEINER, A. (2016) und WÜNSCH, K. G. (2016) wurden am 20.10.2016 unter www.natur-in-nrw.de abgerufen. Die Angaben von STEMMER (2016) wurden unter www.naturraum-stux.de und von STEIN, H. (2016) unter www.wanzen-nrw.de ebenfalls am 20.10.2016 abgefragt und durch schriftliche Mitteilungen ergänzt. Die vorgenannten Internetseiten wurden am 17.08.2018 nochmals durchgesehen, ohne dass sich weitere Fundmeldungen ergaben. Die Angaben von TYMAN, G. (2018) wurden unter www.wanzen-im-ruhrgebiet.de am 17.08.2018 abgerufen und durch schriftliche Mitteilungen vervollständigt. Herr TYMAN gab mir auch den Hinweis auf zwei Fundmeldungen von Reduviiden unter http://insektenfotos.de/forum/, die unter LEY, A. & R. (2018) in der Tabelle aufgeführt werden.

Die in der Arbeit von FRIEDRICH (1981) aufgeführten Funde von *Reduvius personatus* L. sind alle unter HOFFMANN (1992) aufgeführt, da sie alle aus der Sammlung HOFFMANN stammen. Das Material der Sammlung WESTHOFF befindet sich im Naturkundemuseum in Münster. Wenn bei den darin enthaltenen Reduviiden Fundort-Etiketten vorhanden sind, dann tragen sie nur Nummern. Da der zur Deutung der Nummern nötige Katalog nirgends mehr auffindbar ist, kann über die Herkunft des jeweiligen Tieres keine Angabe gemacht werden. Es können also nur die Angaben aus der Veröffentlichung von 1880 genutzt werden.

Auch die Sammlung REICHENSPERGER, die sich im Zoologischen Institut der Universität in Bonn (3 Kästen) befand, gibt zu den Reduviiden keine Informationen mehr preis, da laut Mitteilung des Betreuers das Material bei Bestimmungsübungen verbraucht worden ist. Auch hier können nur die Angaben aus den beiden Veröffentlichungen von 1908 und 1920/22 verwendet werden.

Die Liste folgt der Anordnung und Nummerierung im „Verzeichnis der Wanzen (Heteroptera) Deutschlands“ von HOFFMANN & MELBER (2003).

Für alle Fundorte wurden die geographischen Koordinaten angegeben, soweit die vorhandenen Angaben das zuließen. Bei einigen Angaben, für die keine genauen Koordinaten angegeben werden konnten, wurden die Koordinaten für markante Punkte in der Nähe ersatzweise angegeben, um ein Auffinden der Orte zu erleichtern. Da für sehr viele Funde nicht das Entwicklungsstadium oder das Geschlecht der Tiere angegeben wurde und meistens auch keine Anzahlen der gefundenen Tiere genannt wurden, habe ich in der Liste auf diese Angaben verzichtet. Wenn das Fangdatum zu ermitteln war, wird es angegeben.

Ergebnisse

In NRW gibt es für neun Raubwanzenarten Fundnachweise. Mit 41 Fundortangaben ist *Reduvius personatus* (LINNAEUS, 1758) in NRW offensichtlich die häufigste und am weitesten verbreitete Reduviide. Die acht weiteren Raubwanzen bringen es zusammen auf 70 Fundortangaben.

Eine besondere Stellung nehmen *Pygolampis bidentata* (GOEZE, 1778) (s. Abb.) und *Coranus woodroffei* PUTSHKOV, 1982, in NRW ein. Für beide gibt es nur vier bzw. drei Fundorte. Für *P. bidentata* stammen sie alle von vor 1950 [auch in den angrenzenden Niederlanden wurde sie nach 1958 (AUKEMA 1994) nicht mehr gefunden]. Für *C. woodroffei* liegen alle drei Angaben, wie auf Grund des Jahres der Beschreibung der Art zu erwarten, zeitlich nach 1950; für einen der drei Fundorte gibt es Angaben von zwei verschiedenen Autoren.

Relativ selten ist ebenfalls als wärmeliebende Art *Rhynocoris iracundus* (PODA, 1761) mit nur 6 Fundmeldungen von 5 Fundorten. Mit zehn bis dreizehn Fundortangaben kommen *Empicoris culiciformis* (DE GEER, 1773), *Empicoris vagabundus* (LINNAEUS, 1758), *Coranus subapterus* (DE GEER, 1773), *Rhynocoris annulatus* (LINNAEUS, 1758) und *Phymata crassipes* (FABRICIUS, 1775) vor. Für diese sechs Arten und für *R. personatus* gibt es Fundangaben für die Zeit vor und nach 1950.

Danksagung

Ich möchte mich bei H.-J. HOFFMANN , C. MORKEL, P. SCHÄFER, H. SCHUMACHER und G. TYMAN für das Überlassen von Funddaten und die Hilfe bei der Angabe der geografischen Koordinaten für ihre Funde recht herzlich bedanken. Mein besonderer Dank gilt H.-J. HOFFMANN, der mir durch kritische Durchsicht, Hinweise und Anregungen bei der Erstellung der Liste geholfen hat.

Ausgewertete Literatur

AUKEMA, B. (1994): Zeldsame terrestrische wantsen en natuurontwikkeling (Heteroptera). – Ent. Ber., Amst. **54**, 95 – 102.

BERNHARDT, K.-G. (1989): Verzeichnis der für Westfalen, Emsland und den Landkreis Osnabrück nachgewiesenen Wanzenarten (Heteroptera). - Osnabrücker naturwiss. Mitt. 15, 155-176.

BERNHARDT, K.-G. (1992): Ergänzungen zum Verzeichnis der für die Westfälische Bucht, das Emsland und den Landkreis Osnabrück nachgewiesenen Wanzenarten (Heteroptera). - Osnabrücker naturwiss. Mitt. 18, 95-102.

BERNHARDT, K.-G. & GRUNWALD, H.-J. (1993): Beitrag zur Wanzenfauna des Arnsberger Waldes (Nordrhein-Westfalen). – Natur und Heimat 53, 65–74.

FRIEDRICH, M. K. (1981): Vorkommen und Verbreitung der Heteropteren in der Umgebung von Bergisch Gladbach und angrenzenden Gebieten. – Jber. naturwiss. Ver. Wuppertal **34**, 54-63.

GÜNTHER, H. (1989): Auswertung von Wanzenfängen von zwei Standorten im Raum Leverkusen (Hemiptera: Heteroptera). – Verh. Westd. Entom. Tag **1988**, 233-242.

HOFFMANN, H.J. (1975): Die Wanzenfauna (Hemiptera-Heteroptera) des Bausenbergs (Eifel). - Beitr. Landespfl. Rheinland-Pfalz **Beiheft 4**, 211-237.

HOFFMANN, H.-J. (1981): Die Wanzen (Heteroptera) der Sammlung EIGEN/IMIG des FUHLROTT-Museums in Wuppertal. – Jber. naturwiss. Ver. Wuppertal **34**, 117-121.

HOFFMANN, H.-J. (1992): Zur Wanzenfauna (Hemiptera-Heteroptera) von Köln. – Decheniana-Beiheft **31**, 115-164.

HOFFMANN, H.-J. (1996): Zur Wanzenfauna der Großstadt Köln (Hemiptera-Heteroptera) – 1. Nachtrag. - Decheniana-Beihefte **35**, 127-162. Bonn.

HOFFMANN, H.-J. (1998): Zur Wanzenfauna (Hemiptera-Heteroptera) des Unteren Niederrhein-Gebietes. – Verh. Westd. Entom. Tag **1997**, 69-90, Düsseldorf.

HOFFMANN, H.-J. & MELBER, A. (2003): Verzeichnis der Wanzen (Heteroptera) Deutschlands. – In: KLAUSNITZER, B. (Hrsg.): Entomofauna Germanica **6**. – Entomologische Nachrichten und Berichte, **Beiheft 8**, 209 – 272. Dresden.

HOFFMANN, H.-J. (2018): Erfassung der Wanzen (Heteroptera) im Projektgebiet des „LIFE-Projekts Villewälder“ im Kottenforst bei Bonn. – Heteropteron H. **52**, 27–30.

KOLBE, W. & BRUNS, A. (1988): Insekten und Spinnen in Land- und Gartenbau. Ergebnisse der faunistischen Arten-Bestandsuntersuchungen in Höfchen (Burscheid) und Laacherhof (Monheim) 1984 – 1987. – Pflanzenbau-Pflanzenschutz, **Heft 25**, Rheinischer Landwirtschafts-Verlag G. m. b. H., Bonn. 162 S.

KOTT, P. (1993): Der Garten - Forschungsstätte für den Heteropterologen. - Verhandlungen Westdeutscher Entomologentag **1991**, 171-178, Düsseldorf.

KOTT, P. (2003): Bemerkenswerte Wanzenfunde aus NRW. – Heteropteron **16**, 24. Köln.

KOTT, P. (2007): Zur Heteropterenfauna des NSG Brachter Wald bei Brüggen-Bracht im Landkreis Viersen (Niederrhein, NRW). - Heteropteron **24**, 7-9. Köln.

KOTT, P. (2008): Wanzenfänge aus den Naturschutzgebieten „Aaper Vennekes“, Pliesterbergsche Sohlen“, „Kaninchenberge“ und Loosenberge“ bei Wesel / Niederrhein (NRW) (Hemiptera, Heteroptera). – Heteropteron **27**, 5-13. Köln.

KOTT, P. (2009): Die Hetropterenfauna des NSG Wahler Berg bei Dormagen (Kreis Neuss):1993 und 2008 (Hemiptera, Heteroptera). – Heteropteron **30**, 3-17. Köln.

KOTT, P. (2017): Die Sommerexkursion 2016 der „Arbeitsgruppe ‚Wanzen‘-NRW“. – Heteropteron **48**, 31-33. Köln.

LE ROI & REICHENSPERGER, A. (1913): Die Tierwelt der Eifel in ihren Beziehungen zur Vergangenheit und Gegenwart. Mit einer Verbreitungskarte. – Eifelschrift des Eifelvereins, Bonn, 186-212.

MORKEL, C. (2005): Drei für Nordrhein-Westfalen neue Wanzenarten (Insecta: Heteroptera). – Heteropteron **20**, 17-18.

RADERMACHER, P. (1913): Beitrag zur Kenntnis der Hemipterenfauna Rheinlands. - Deutsch. Ent. Zeitschr. 1**913**, 457-461.

REICHENSPERGER, A. (1908): Einige interessante Hemiptera-Arten aus dem Rheinland. - Sitz.ber. Naturhist. Ver. Preuß. Rheinl. u. Westf. **1908**, 34-37.

REICHENSPERGER, A. (1920/22): Rheinlands Hemiptera heteroptera. - Verhandlungen des Naturhistorischen Vereins der Preußischen Rheinlande und Westfalens **77**, 35-77 (Bonn 1922).

SCHÄFER, P. & HANNIG, K. (2005): Die Wanzen (Insecta, Heteroptera) des Truppenübungsplatzes Haltern-Platzteil Lavesum (Kreis Recklinghausen und Kreis Borken). – Abhand. Westf. Museum Naturk. Münster **67** (4), 93-99. Münster.

SCHUMACHER, H. (1994): Wanzenfunde (Hemiptera-Heteroptera) aus dem südlichen Bergischen Land und angrenzenden Randgebieten. - Verh. Westd. Entom. Tag **1993**, 215-235. Düsseldorf.

WAGENER, S. (1984): Bestandsaufnahme der Schmetterlinge des NSG Hünxer Bachtal, Kreis Wesel. – Mitteilungen der Arbeitsgemeinschaft rheinisch-westfälischer Lepidopterologen **IV** (2), 56-78. Düsseldorf. (ABÖL-Publikation Nr. 63)

WERNER, D. J. (1998): Neue und ehemals seltene Heteropteren in Nordrhein-Westfalen und im Kölner Raum. – Heteropteron H. **5**, 17–20.

WERNER, D. J. & HOFFMANN, H.-J. (2007): Beitrag zur Wanzen-Fauna (Hemiptera Heteroptera) des östlichen Sauerlandes (NRW, Hessen). – Heteropteron **24**, 11-27. Köln.

WESTHOFF, F. (1880): Verzeichnis bisher in Westfalen aufgefundener Arten der Gruppe: Hemiptera heteroptera. - Jahresbericht der Zoologischen Section des Westfälischen Provincial-Vereins für Wissenschaft und Kunst **8**, 55-64. Münster.

Anschrift des Autors:
Peter Kott, Am Theuspfad 38 , D-50 259 PULHEIM. E-Mail: info@peter-kott.de

Die Reduviiden-Art *Pygolamis bidentata* ist seit fast 100 Jahren nicht mehr in NRW gefunden worden und muß hier wohl als ausgestorben gelten. (Foto: E. WACHMANN)

Eine Liste der Reduviidae von NRW mit Fundortangaben

Tabelle 1: Fundangaben für die Reduviidae in NRW

Nr. EntGerm.	Art	Fundorte
565	*Empicoris culiciformis* (DE GEER, 1773)	1. BERNHARDT, K.-G. (1989): Koordinaten?, da keine genauen Fundangaben vorhanden. 2. BERNHARDT, K.-G. (1992): Koordinaten? , da keine genauen Fundangaben vorhanden. 3. HOFFMANN, H.-J. (1992): Köln-Riehl, 25.11.1987, 50°57‘50“ N / 06°59‘00“ O 4. HOFFMANN, H.-J. (1992): Köln-Godorf, 00.11.1990, 11.02.1991 & 31.07.1991, 50°50‘55“ N / 06°58‘50“ O. 5. HOFFMANN, H.-J. (2018, schriftl. Mitt.): Rösrath (bei Köln), 01.05.1994, (ersatzweise Bahnhof 50°54‘05“ N / 07°10‘57“ O) 6. KOTT, P. (unveröff.): Pulheim-Sinnersdorf, 22.04.1995, 51°01’35“ N / 06°49’32“ O. 7. MORKEL, C. (Mitt.): Beverungen-Haarbrück, Bartholomäusstr. 24, 11.05.2006 & 07.05.2011, 51°37‘08‘‘ N /09°20‘22’O. 8. REICHENSPERGER, A. (1920/22): Bonn, Poppelsdorfer Schloss, 00.10.1913, 50°43’30“ N / 07°05’30“ O. 9. REICHENSPERGER, A. (1920/22): im Freien an Pfählen, Wahn im Mai. (ersatzweise Burg: 50°51‘29‘‘ N / 07°05‘00‘ O) 10. WESTHOFF, F. (1880): bei Münster, 00.00.1884, Koordinaten? , da keine genauen Fundangaben vorhanden. 11. WESTHOFF, F. (1880): Oeding, 00.08.1878. (ersatzweise Kirche an der L 558: 51°56‘04‘‘ N / 06°48‘41‘‘ O)
566	*Empicoris vagabundus* (LINNAEUS, 1758)	1. BERNHARDT, K.-G. (1992): Koordinaten? , da keine genauen Fundangaben vorhanden. 2. HOFFMANN, H.-J. (1992): Köln-Lindenthal, 22.10.1990, 50°55’45“ N / 06°53’50“ O. 3. MORKEL, C. (Mitt.): Beverungen-Haarbrück, Bornegrund, 02.10.2011, 51°36‘16‘‘ N/ 09°20‘56‘‘ O. 4. MORKEL, C. (Mitt.): Beverungen-Haarbrück, Eckernkamp, 03.10.2013. (ersatzweise Kirche: 51°37‘16‘‘ N / 09°20‘22‘‘ O) 5. REICHENSPERGER, A. (1920/22): Kleve. (ersatzweise Schwanenburg, 51°47’10“ N / 06°08’20“ O) 6. REICHENSPERGER, A. (1920/22): Bonn, Kottenforst. Koordinaten? , da keine genauen Fundangaben vorhanden. 7. SCHÄFER, P. (Mitt.): NSG Bommecketal, Plettenberg, 00.00.1992, 51°13’30“ N / 07°51’00“ O 8. SCHUMACHER, H. (1994 & 2016): Windeck-Rosbach, Rosbachtal NO Rosbach (MTB 5111, 4), 05.08.1984, 50°48’25“ N / 07°37’25“ O 9. SCHUMACHER, H. (1994 & 2016): Ruppichteroth-Gießelbach (MTB 5110, 243), 09.08.1988, 50°51’32“ N / 07°27’30“ O 10. WESTHOFF, F. (1880): Münster-Nienberge, 21.9.1877, 52°00’00“ N / 07°33’30“ O. 11. WESTHOFF, F. (1880): Münster-Roxel: Schloß „Hohenfelde“, 21.9.1879, 51°57’00“ N / 07°33’40“ O
568	*Coranus subapterus* (DE GEER, 1773)	1. KOTT (unveröff.): Köln-Worringen, Randkanal, 07.06.1997, 51°03’38“ N / 06°50’10“ O 2. KOTT, P. (2003): NSG Rodderberg, Bonn, 17.08.1999, 50°38’25“ N / 07°11’53“ O 3. KOTT, P. (2007): NSG Brachter Wald, 09.06.06 & 07.08.06, 51°15‘15“ N / 06°08‘22“ O 4. KOTT, P. (2009): NSG Wahler Berg, ab 2004 regelmäßig, 51°07′21″ N / 06°48′39″ O 5. KOTT, P. (unveröff.): NSG Drover-Heide bei Drove an der Rur, 11.09.2014, 50°43‘02‘‘ N / 06°32‘17‘‘ O 6. REICHENSPERGER, A. (1920/22): Krefeld. (ersatzweise Stadtgarten: 51°20‘00“ N / 06°33‘10“ O) 7. REICHENSPERGER, A. (1920/22): Bonn. (ersatzweise Bonn-Hofgarten: 50°44‘15“ N / 07°06‘15“ O) 8. WERNER, D. J. & HOFFMANN, H.-J. (2007): NSG Kregenberg bei Marsberg, 16.08.1992, 18.09.1993 & 16.10.1994, 51°26’22“ N / 08°52’00“ O 9. WERNER, D. J. & HOFFMANN, H.-J. (2007): NSG Bleikuhlen bei Blankenrode, 08.09.1996, 51°32’0“N / 08°54’15“O 10. WESTHOFF, F. (1880): Coerheide bei Münster-Coerde, 00.00.1873 52°00’20“ N / 07°38’45“ O 11. WESTHOFF, F. (1880): Münster-Nienberge, 24.7.1875, 52°00’00“ N / 07°33’30“ O
569	*Coranus woodroffei* PUTSHKOV, 1982	1. KOTT, P. (unveröff.): Obersteinbeck/Hopsten, NSG Heiliges Meer, 02.08.2006, 52°21’00“ N / 07°38’00“ O 2. KOTT, P. (2017): Eifel, Kallmuth, Mechernicher Bleiberg, 06.08.2016, 50° 33‘ 50‘‘ N / 06° 36‘ 30‘‘ O 3. SCHÄFER, P. & HANNIG, K. (2005): Truppenübungsplatzes Haltern-Platzteil Lavesum, 00.00.1999, 51° 47‘ 21‘‘ N / 07° 11‘ 34‘‘ O 4. STEIN, H. (2016): Obersteinbeck/Hopsten, NSG Heiliges Meer, 02.08.2006, 52°21’00“ N / 07°38’00“ O

570	*Rhynocoris annulatus* (LINNAEUS, 1758)	1. HOFFMANN, H.-J. (1981): bei Hückeswagen. Koordinaten? , da keine genauen Fundangaben vorhanden. 2. HOFFMANN, H.-J. (2018): Bonn, Kottenforst, Langer Weg, 06. – 17.05.2016 & 17. – 27.05.2016, 50°39'59" N / 07°05'14" O 3. HOFFMANN, H.-J. (2018, schriftl. Mitt.): NP Eifel, Linkheld, leg. F. Köhler, 24.05.2012, 50°38'53,57" N / 06°28'03,95" O 4. HOFFMANN, H.-J. (2018, schriftl. Mitt.): NP Eifel, Höfen Fuhrtsbachtal (4), leg. F. Köhler, 20.07.2013, 50°30'55,61" N / 06°17'09,71" O 5. KOTT, P. (2008): Bonn, Rodderberg, 14.05.1999, 50°38'25" N / 07°11'53" O 6. KOTT, P. (2008): NSG Aaper Vennekes bei Wesel, 11.05.2006, 51°39'10" N / 06°40'41" O 7. KOTT, P. (2017): Eifel, Kallmuth, Mechernicher Bleiberg, 06.08.2016, 50° 33' 50'' N / 06° 36' 30'' O 8. KOTT, P. (unveröff.): Sinnersdorf, Am Theuspfad 38, Gartenterrasse, 20.06.2018, 51° 1' 32" N, 6° 49' 23" O 9. LEY, A. & R. (2018): Waltrop, Halde Brockenscheid, 07.05.2017, 50°37'00" N / 07°25'16" O 10. MORKEL, C. (Mitt.): Beverungen, Selsberg, 02.06.2014, 51°40'26'' N / 09°22'13'' O 11. REICHENSPERGER, A. (1908): Wolkenburg, Siebengebirge, 50°40'06" N / 07°12'55" O 12. SCHUMACHER (1994 & Mitt.): Windeck-Rosbach, Rosbachtal NO Rosbach (5111, 4), 11.05.1991, 50°48'25" N / 07°37'25" O 13. WESTHOFF, F. (1880): bei Münster, Sommer 1879. Koordinaten? , da keine genauen Fundangaben vorhanden.
572	*Rhynocoris iracundus* (PODA, 1761)	1. KOTT, P. (unveröff.): Unkel, Stuxberg, auf Natternkopf, 30.06.2015, 50°35'45" N / 07°13'35" O 2. LE ROI & REICHENSPERGER, A. (1913): Rodderberg bei Bonn, 50°38'48" N / 07°11'24" O 3. LEY, A. & R. (2018): Bergkamen, Halde Großes Holz, 13. 8. 2017, 50°37'35" N / 07°37'00" O 4. WERNER, D. J. (1998): Rhöndorf, Weinbergweg, 00.08.1996 & 25.05.1997, 50°39'40" N / 07°12'40" O 5. SCHUMACHER, H. (1994 & 2016): Windeck, Unkelmühle Steinbruch NW Stromberg (5211,2), 03.07.1983 + 18.08.1984, 50°46'10" N / 07°29'54" O 6. STEMMER, M. (2016): Unkel, Stuxberg 50°35'45" N / 07°13'35" O
574	*Phymata crassipes* (FABRICIUS, 1775)	1. HOFFMANN, H.-J. (1975): NSG Karsteinhöhlen mit Kakushöhle, Juni 1965, 50°32'45" N / 06°39'33" O. 2. MORKEL, C. (2005): Brakel, Nieheim, Kreis Höxter, NSG "Wenkenberg", 14.06.2003, 51°47'40'' N / 09°06'41'' O. 3. MORKEL, C. (Mitt.): Borgentreich, Kreis Höxter, Lamerden / Wacholderberg, oberhalb Felsgrushang, NSG Schwiemelkopf, 10.06.2006, 51°30'50'' N / 09°18'21'' O. 4. REICHENSPERGER, A. (1908): Wolkenburg, Siebengebirge, 50°40'06" N / 07°12'55" O. 5. SCHUMACHER, H. (Mitt.): Bad Münstereifel-Eschweiler, Kuttenberg u. Umgebung (5406,1), 30.05.1982 + 31.07.1983, 50°34'35" N / 06°43'50" O. 6. STEINER, A. (2016): nahe Wachendorf, Eifel, 05.06.2010, 50° 35' 47'' N / 06° 44' 24'' O. 7. STEINER, A. (2016): Nieheim, Westfalen, 51° 48' 16'' N / 09° 06' 40'' O. 8. WERNER, D. J. & HOFFMANN, H.-J. (2007): Kregenberg bei Marsberg (MTB 4519), von 1992 bis 1994, 51°26'00'' N / 08°52'00'' O. 9. WERNER, D. J. & HOFFMANN, H.-J. (2007): Wulsenberg bei Marsberg (MTB 4519), von 1992 bis 1996, 51°27'00'' N / 08°52'00'' O. 10. WÜNSCH, K. G. (2016): Gilsdorf bei Bad Münstereifel, Datum?, 50° 32' 58'' N / 06° 42' 48'' O.
575	*Reduvius personatus* (LINNAEUS, 1758)	1. BERNHARDT, K.-G. (1989): Koordinaten? , da keine genauen Fundangaben vorhanden. 2. BERNHARDT, K.-G. (1992): Koordinaten? , da keine genauen Fundangaben vorhanden. 3. BERNHARDT, K.-G. & GRUNWALD, H.-J. (1993): Koordinaten? , da keine genauen Fundangaben vorhanden. 4. GÜNTHER, H. (1989) (siehe auch KOLBE & BRUNS 1988):Burscheid, Versuchsgut Höfchen, 205 m ü. NN, ohne Jahresangabe, 51°04' N / 07°08' O. 5. GÜNTHER, H. (1989) (siehe auch KOLBE & BRUNS 1988): Monheim, Versuchsgut Laacherhof, 45 m ü. NN, ohne Jahresangabe, 51°04'00'' N / 06°55'00'' O. 6. HOFFMANN, H.-J. (1981): Hückeswagen, Koordinaten?, da keine genauen Fundangaben vorhanden. 7. HOFFMANN, H.-J. (1981): Wülfrath b. Düsseldorf, Koordinaten?, da keine genauen Fundangaben vorhanden.

		8. HOFFMANN, H.-J. (1992): Köln (ohne weitere Ortsangabe) 00.07.1950, 09.07.1961, 00.08.1964, 00.04.1975, 00.00.1977, 00.05.1982, 00.03.1983 9. HOFFMANN, H.-J. (1992): Köln-Bickendorf, 12.06.1960, 50°57'28" N / 06°53'58" O. 10. HOFFMANN, H.-J. (1992): Köln-Lindenthal, 00.00.1956, 23.06.1962, 00.05.1963, 00.02.1964, 13.06.1973, 00.04.1976, 50°55'45" N / 06°53'50" O. 11. HOFFMANN, H.-J. (1992): Köln-Longerich, 08.06.1953, 50°59'45" N / 06°55'15" O. 12. HOFFMANN, H.-J. (1992): Köln-Mülheim, 22.07.1963, 50°58'30" N / 07°00'55" O. 13. HOFFMANN, H.-J. (1992): Köln-Müngersdorf, 00.04.1976, 50°56'15" N / 06°52'15" O. 14. HOFFMANN, H.-J. (1992): Köln-Rath, Königsforst, 00.06.1933, 50°55'30" N / 06°05'05" O. 15. HOFFMANN, H.-J. (1992): Köln-Sülz, Gabelsbergerstr. 15, 00.07.1981, 50°55'30"N / 06°56'24". 16. HOFFMANN, H.-J. (1996): Köln-Worringen, Worringer Bruch, 00.00.1992, 51°03'01" N / 06°51'27" O 17. HOFFMANN, H.-J. (1996): Köln-Rheinkassel, Streuobstwiese, 00.00.1992. (ersatzweise Kirche Rheinkassel, 51°02'27" N / 06°56'08" O) 18. HOFFMANN, H.-J. (1996): Köln-Niehl, Industriebrache Exxon, 00.00.1993, 51°00'15" N / 06°56'04" O 19. HOFFMANN, H.-J. (1996): Köln-Merkenich, Rheinaue, 00.00.1993, 51°01'30" N / 06°58'05" O 20. HOFFMANN, H.-J. (1996): Köln, Wasserwerk Weiler, 00.00.1993, 51°01'40" N / 06°52'08" O 21. HOFFMANN, H.-J. (1996): Köln, Finkens Garten, 00.00.1994, 50°53'19" N / 06°59'05" O 22. HOFFMANN, H.-J. (1996): Köln, Brache an der Honschaftstr., 00.00.1994, 50°58'27" N / 07°02'05" O 23. HOFFMANN, H.-J. (1998): Grietherbusch, Hüeth, ohne Jahresangabe, 51° 48' 50'' N / 06° 22' 25'' O 24. HOFFMANN, H.-J. (2018, schriftl. Mitt.): Bensberg, 15.07.1979 & 30.07.1979, (ersatzweise Schloss 50°58'00" N / 07°09'40" O) 25. HOFFMANN, H.-J. (2018, schriftl. Mitt.): Brühl, 22.06.1981 & 01.07.1981, (ersatzweise Schloss Augustusburg 50°49'40" N / 06°54'30" O) 26. HOFFMANN, H.-J. (2018, schriftl. Mitt.): Hürth, 17.09.1990, (ersatzweise Straßenverkehrsamt 50°52'45" N / 06°52'25" O) 27. KOTT, P. (1993): Pulheim-Sinnersdorf, 11.09.1991, 51°01'31" N / 06°49'22" O. 28. RADERMACHER, P. (1913): Stommeln. (ersatzweise Dorfanger 51°01'10" N / 06°45'33", 49 m ü. NN) 29. RADERMACHER, P. (1913): Bonn-Duisdorf. (ersatzweise Bhf, 50°42'58" N / 07°02'25" O) 30. REICHENSPERGER, A. (1920/22): Bonn, Poppelsdorfer Schloss, 50°43'30" N / 07°05'30" O 31. REICHENSPERGER, A. (1920/22): Kleve. (ersatzweise Schwanenburg, 51°47'10" N / 06°08'20" O) 32. REICHENSPERGER, A. (1920/22): Krefeld. (ersatzweise Stadtgarten: 51°20'00" N, 06°33'10" O) 33. SCHUMACHER, H. (1994 & 2016): Windeck-Rosbach, Rosbachtal NO Rosbach (MTB 5111,4), 07.07.1977, 50°48'25" N / 07°37'25" O. 34. SCHUMACHER, H. (1994 & 2016): Ruppichteroth-Gießelbach (MTB 5110,243), Juni 1983, 50°51'32" N / 07°27'30" O. 35. SCHUMACHER, H. (1994 & 2016): Windeck-Hausen, Hänge SO Hausen an der B 256 (MTB 5211,224), 14.08.1979, 50°46'35" N / 07°38'20" O. 36. STEIN, H. (2016): Köln-Vogelsang, Datum?, 50° 57' 30'' N / 06° 52' 55'' O 37. STEMMER, M. (2016): Unkel, Stuxberg 50°35'45" N / 07°13'35" O. 38. TYMAN, G. (2018, schriftl. Mitt.): Gelsenkirchen-Horst (MTB 4408,3), 22.7.2018, 51°32'26.2" N / 07°01'39.4" O 39. WAGENER, S. (1984): NSG Hünxer Bachtal, 09.07.1983, 51°32'57'' N / 07°05'02'' O 40. WERNER, D. J. (Mitt.): Bärbroich, Wüstenherscheid 11(MTB 5009), 23.07.1994, 50°59'29'' N / 07°13'34'' O 41. WESTHOFF, F. (1880): Fundort?, Koordinaten? , da keine genauen Fundangaben vorhanden.
576	*Pygolampis bidentata* (GOEZE, 1778)	1. REICHENSPERGER, A. (1909/10 & 1920/22): Kleve. (ersatzweise Schwanenburg, 51°47'10" N / 06°08'20" O) 2. REICHENSPERGER, A. (1920/22): bei Bonn. Koordinaten?, da keine genauen Fundangaben vorhanden. 3. WESTHOFF, F. (1880): unweit Münster bei Kinderhaus. (ersatzweise Kloster, 51°59'18" N / 07°35'22" O) 4. WESTHOFF, F. (1880): Sammlung LANDOIS. Koordinaten? , da keine genauen Fundangaben vorhanden.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Heteropteron - Mitteilungsblatt der Arbeitsgruppe Mitteleuropäischer Heteropterologen

Jahr/Year: 2018

Band/Volume: 53

Autor(en)/Author(s): Kott Peter

Artikel/Article: Liste der Reduviidae von NRW mit Fundortangaben 12-17